

# Entlastung für Sammlungsleitung Chemie und Fortbildungen

Beitrag von „Seph“ vom 18. Oktober 2019 20:06

## Zitat von Firelilly

Lächerlich im Verhältnis zum Aufwand. Aus meiner Sicht müsste es entweder mehr Entlastungsstunden geben, eine Funktionsstelle A14 dafür oder, und das halte ich für am realistischsten, eine/n eigens dafür eingestellte/n CTA dafür.

Bei uns sieht es auch so aus, dass man das nebenher machen soll. Einer hat sich bereit erklärt die Bestellungen zu übernehmen, die Ordnung wird von allen mehr oder minder hergestellt.

Nein, nicht unbedingt. Wenn die SL (+ das Kollegium in diesem Fall) beschließt, dass diese Funktionen 1 bzw. 0,5 Entlastungsstunden wert sind, dann wird man halt im Mittel auch nur ca. 1,5 bzw. etwas weniger als 1 Zeitstunde pro Woche dafür aufwenden. Damit kann man ganz gut auskommen, v.a. wenn die Fachschaft sich selbst etwas diszipliniert und die Sammlung halbwegs ordentlich hält. Dann muss sich die Sammlungsleitung nur noch um Bestellung und Budget (i.d.R. 1x pro Jahr) und Veranlassungen von Reparaturen o.ä. kümmern. Analog kann die Fachkonferenzleitung auch weitgehend auf Konferenzvorbereitung und -durchführung und Teilnahme an DBs der Fachkonferenzleiter (i.d.R. jeweils 2x pro Jahr) begrenzt werden, wenn weitere Aufgaben intern gut verteilt sind.